

der Arbeiter am Ueberschwemmungs-
Dammbau in Prater.

1.

Da unten in der Prater Au,
Da drängt's vor Menschen Menge;
Sie schaffen da mit frohen Sinn,
In festgeschloss'ner Enge.

2.

So Groß wie Klein, so alt wie Jung,
Schließt sich im Arbeits-Kreise;
Sie streben nur nach Thätigkeit,
Nach guter deutscher Weise.

3.

Sie danken der Studentenschaar
Für treuen Brudersinn;
Und geben auch ihr Leben gern
Für die Studenten hin:

4.

und für die Gard' der Nation,
Die Bürger der Stadt Wien;
Sieht Alt und Jung sein Gut und Blut
Mit frohen Muth dahin.

5.

Und ihren Kaiser, Habsburgs Sohn,
Lieben alle mit gleicher Gluth;
Kehrt er nur erst zu uns zurück,
Wird alles wieder gut.

6.

Wir neiden Keinem seinen Glanz
Und wär' er noch so reich,
Nur Falschheit, die verachten wir,
Der Brut des Teufels gleich!

7.

Die akadem'sche Legion,
Vivat, der Ruf erschall!
So edle Brüder findet man
Auf Erden nicht überall!

Von Ant. Hollaus, 4. Parthieführer
der Arbeiter im Prater.

1001



Ra 1266 1. Ex.